

Clemens Eich

Clemens Eich wurde 1954 in Rosenheim als Sohn von Ilse Aichinger und Günter Eich geboren. Nach der Schauspielschule in Zürich hatte er Engagements in Landshut, Frankfurt und Wien. 1980 erschien sein erster Gedichtband *Aufstehn und gehn*, 1984 entstand das Theaterstück *So* und 1987 der Prosaband *Zwanzig nach drei*. Für den Roman *Das Steinerne Meer* (1995) wurde ihm 1996 der Hamburger Mara-Cassens-Preis zuerkannt. Clemens Eich starb am 22. Februar 1998. 1999 erschienen posthum die unvollendeten Aufzeichnungen aus Georgien. Im Februar 2008 erscheint eine Gesamtausgabe seines Werks im S. Fischer Verlag.

Auszeichnungen

Mara Cassens-Preis, Hamburg 1996

Theaterstücke

So